

Tourenbericht

## **Nidau – Mörigen vom 31.Januar 2019**

TL : Iseli Hansueli      Teilnehmer :13

Für die Wanderung vom Donnerstag waren winterliche Verhältnisse angesagt. Mit dem Postauto ging vorerst Richtung Aarberg. Doch der Anschluss Richtung Biel war verspätet wegen sehr winterlichen Verhältnissen auf den Strassen im Raum Biel. Zügig ging es weiter über zum teil rutschige und verschneite Strassen über Hermrigen, St.Niklaus nach Port. Im Restaurant „Hub“ genehmigten wir den gespendete Kaffee mit Gipfeli von Marlene, vielen Dank. Der steile Aufstieg durch den tiefen Schnee nach Bellmund bewältigten wir wiederum mit dem Postauto was sicher ein guter Entscheid war. Ab hier wanderten wir auf Nebenstrassen durch die unberührte Landschaft Richtung Mörigen. An „Wingarte“ und „Im Schlatt“ vorbei durch den tiefen Schnee (Nach Mittellendverhältnissen), kamen wir zügig vorwärts. Einzige Spuren waren von Spaziergängern, die etwas früher unterwegs waren mit ihren vierbeinigen Begleiter die den Weg vorzeichneten. Einzig auf Strassen die gepflügt waren, war auf dem festgefahrenen Schnee eine gewisse Vorsicht angebracht.

Im schönen Restaurant Seeblick, wo der letzte Teilnehmer sich zu uns gesellte, wurde das Mittagessen eingenommen. Alle Getränke der ersten Runde wurde von Lydia übernommen, vielen Dank. Für einige der Gruppe die am Nachmittag weiterwanderten führte der Weg an der „Brüelmatte“ vorbei nach Latrigen zur Haltestelle des „Moosruggers“ heute sehr komfortables Rollmaterial nach Biel. Mit Umsteigen erreichten die übriggebliebenen zeitig den Ausgangspunkt Lyss.

Vielen Dank dem Tourenleiter Hansueli für die umsichtige Planung und Durchführung der heutigen Wanderung abseits der gängigen Verkehrswege.

B. Schwab